

schau. Mögglingen

(blühend erleben)

REMSTAL
GARTENSCHAU
2019
10. Mai bis 20. Oktober 2019



Der Duftrosengarten ist ein Genuss für die Sinne. Über 250 Rosenstöcke wurden dort gepflanzt.

Eine ausführliche Infoveranstaltung zur Remstal-Gartenschau findet am Donnerstag, 4. April, ab 19 Uhr in der TVM-Halle statt. Karten für die Mögglinger Veranstaltungen und Künstler-Workshops gibt es ab Montag, 1. April, im Rathaus (Zimmer7).

Mögglingen präsentiert sich unendlich pfiffig

Zahlreiche Ehrenamtliche gestalten das Dorf mit viel Vorfreude auf die Remstal-Gartenschau individuell, liebevoll und nachhaltig

Besteigt man den eigens zur Gartenschau erstellten Aussichtsturm am Heuchlinger Wald, bietet sich dem Besucher ein herrlicher Rundblick auf den Albtrauf und die Kaiserberge. Weiter ist zu erkennen, dass der kleinste Ort der Gartenschaukommunen sich kuschelig ins Remstal bettet. Taucht man näher in das Dorf im Remstal ein, ist zu spüren, dass eine ganze Reihe von Gärten und gemütlichen Ecken sehr einfühlend durch eine aktive Gruppe von Ehrenamtlichen den Mögglinger Eigenheiten angepasst wurden. Unendlich pfiffig präsentieren schon jetzt die vielen Schauplätze. Sie sind mit viel Bürgersinn liebevoll und nachhaltig gestaltet. Hier ein Rundgang durch das aufblühende Mögglingen auf dem sogenannten Dorfblickweg.

Schon am Bahnhof bekommt man mit einer informativen Mauergestaltung und im historischen „Ständle“ einen Überblick. Alte Türen weisen auf die Gärten am Dorfblickweg mit seinen Abstechern. Auch der Selfie-Point ist in dieses Konzept

eingefügt. Im Staudengarten mit vielen ausgewählten Pflanzen wurde darauf geachtet, dass zu jeder Jahreszeit eine Blütenpracht erstrahlt. Die sich dort befindliche Skulpturengruppe



„Dorfgeflüster“ spiegelt die vielen Gespräche übers Dorf wieder. Die Baumschule, eine Anlage, die auf einer Wortspielerei beruht, zeigt auf der einen Seite ein Klassenzimmer für junge Bäume, auf der anderen Seite eine Bepflanzung in Reih und Glied. Weiter geht es hier auch um die Rems, auf deren Verdolung eine Tafel mit wichtigsten Informationen zum Fluss steht. Je nach Wind ist der Duftrosengarten schon von weitem wahrnehmbar. Über 250 Rosenstöcke versprühen hier von Juni bis Ok-

tober eine wahre Duftexplosion für die Nase, aber auch das Auge kommt bei diesen Schönheiten hier nicht zu kurz. Am Zusammenfluss von Lauter und Rems, der Remsaue, ist das Leben am Wasser nun erfahrbarer. Bis zum Remsgarten am Dorfeingang kann man am Fluss entlang gehen oder man genießt den neu gestalteten Aufenthaltsbereich. Der Dorfblickweg kreuzt die B 29 und führt zum Brauhaus, dessen Fenster einen Rückblick in alte Zeiten bieten. Weiter am Mühlbach dreht sich ein Mühlrad, das durch den

Zimmermeister Karl Hieber aus harter Eiche geschaffen wurde. Ein duftiger Weidentunnel begleitet den Weg vorbei an Holzskulpturen, die aus den Stämmen der alten Weiden gesägt wurden und so wirklich aus dem Boden wachsen. Am Micheleshaus, dem Hauptgebäude der Mögglinger Museumsinsel, wurde ein Beerengarten angelegt, der mit allerlei Beerensträuchern eine süße Ernte verspricht. Naschen dürfen vor allem die Kinder des nahe gelegenen Kindergartens St. Josef.



Eine ganze Perlenkette von idyllischen Orten

Der neue Dorfblickweg führt in Mögglingen zu blühenden und historischen Schauplätzen

Bei der Kirche zu St. Peter und Paul liegt der Kirchplatz, der nun in einem Garten der Stille zum „Blick nach innen“ einlädt. 30 Stationen zum Nachdenken und Verweilen wurden geschaffen. Eine kleine Kräuterschnecke neben dem Micheleshaus weist uns zur nächsten Tür. Es ist das Gartentürle zum Pfarrhausgarten, in dem ein fächerförmiger Hildegard-von-Bingen-Garten einlädt, sich über die Heilkraft ausgewählter Kräuter zu informieren. Ein sonziger, stiller Ort mit alter Weinlaube hinter dem historischen Pfarrhaus aus dem Jahr 1760.

Heraus aus dieser Stille führt der Dorfblickweg nun zum quirligen Marktplatz. Hier plätschert der Marktbrunnen mit dem Remsgockel und seinen Hennen und es lädt das gemütliche Gartenschau-Café mit vielen Sitzmöglichkeiten im Freien zum Verweilen ein. Ein Relief des hl. Josef schmückt eine dreikantige Betonsäule und verweist auf den internationalen Josefsverein mit Sitz



Auch der Steingarten gehört zu den pfiffigen, von Bürgern geschaffenen Gartenschau-Projekten.

und alljährlichem Josefsmarkt in Mögglingen. Mit viel Liebe angelegt wächst hier auch ein kleiner Steingarten, der fast gänzlich mit Ablegern aus Mögglinger Dorfgärten bestückt wurde. Der Blick richtet sich am Marktplatz unausweichlich auch nach oben. 10 000 bunte Plastikflaschen wurden zu einem Blütenteppich

am Himmel geknüpft, was bei Sonnenschein besondere Farb- und Lichtreflexe bietet. Aber auch bei Nacht erstrahlt diese Installation, die dem kleinen Dorf Mögglingen von der großen Kurstadt Meran in Südtirol überlassen wurde, in faszinierendem Licht. Die Schulstraße, mit dem 1819 erstellten „Alten

Schulhaus“, heute Dorf- und Kulturhaus, wird von bepflanzten, riesigen Töpfen gesäumt und endet mit einem südländischen Topfgarten der muslimischen Gemeinde.

Von hier aus führt ein Abstecher zur evangelischen Christuskirche, die versteckt sehr nahe der Rems liegt. Ein Kräuterlabyrinth, von Gemeindemitgliedern geschaffen, lädt zum Begehen ein. „Die Mitte finden“ ist hier das Ziel. Folgt man weiter dem Rundweg, trifft man auf das Rathaus, welches mit über 700 Meter Seilen zum „Grünen Paket“ verschürt wurde. Der sich emporwindende Hopfen erreicht im Sommer das Dach und lässt das graue Gebäude weitgehend grün erscheinen.

Der nördliche Rathausplatz mit viel Grün lädt ein zur kurzen Rast, bevor der Spaziergänger den Dorfblickweg durch das kleine, aber von vielen Ehrenamtlichen liebevoll, individuell und aufwändig gestaltete pfiffige Mögglingen abschließt.

in Mögglingen ist was los...

REMSTAL
GARTENSCHAU
2019

11. Mai 2019: „Remstalsinfonie“

mit Eberhard Budziat, EB Bigband Project und Vincent Klink, Mackilohalle

17. Mai 2019: Haste Töne? Musste singen!

mit Bärbel Schmid (One-Night-Chor), Kulturbühne, Altes Schulhaus

18. Mai 2019: Nacht der Museen (Schau-Mosträumierung, stündliche Führungen), Pfarrgasse

18. und 19. Mai: Mögglingen spielt (Aktionen auf den Spielplätzen), Mögglinger Spielplätze

25. Mai bis 21. Juni 2019: Ausstellung des Bronze-Künstlers Fabian Vogler, Alte Triumphfabrik

29. Mai 2019: „Mögglingen lacht“ mit Florian Schröder, Mackilohalle

30. Mai 2019: „Mögglingen tanzt“ (Familienfest mit Oldtimertreff, Kinderaktionen und die Band „LOST EDEN GIRLPOWER hoch 3“), Festwiese bei der Mackilohalle

31. Mai 2019: „Mögglinger Beach-Party“ mit der Band „Last Minute“, Festwiese bei Mackilohalle

1. Juni 2019: „Mögglingen leuchtet“ mit der Rock-Band „Hard Attack“ und einem Musikfeuerwerkswettbewerb, Festwiese bei der Mackilohalle

2. Juni 2019: „Mögglingen festet“ (Gartenfest mit Kinderaktionen, Waldaktionstag Forst BW u. v. m.), Festwiese bei der Mackilohalle

7. Juli 2019: Tag des offenen Singens, Marktplatz

8. Juli 2019: Erstes Remstaler Kochduell: Mögglingen vs. Lorch (die Gäste entscheiden, welches Kochteam beim Finale in Schwäbisch Gmünd kocht), Mackilohalle

10. Juli 2019: Komm, sing mit! mit Bärbel Schmid und Joe Siedle (Mitmach-Konzert für Kinder und ihre Familien), Zirkuszelt auf der Festwiese

20. Juli 2019: Tag der Musikschulen („Holz, Block, Blech, Schlag“ im Fluss), Altes Schulhaus

21. Juli 2019: Baden-Württemberg spielt (verschiedene Spielgeräte für drinnen und draußen zum Ausprobieren), in und um die Mackilohalle

12. September 2019: Haste Töne? Musste singen! mit Bärbel Schmid (Mitsing-Konzert für Senioren), Seniorenzentrum

14. und 15. September 2019: Mögglingen spielt (Aktionen auf den Spielplätzen), Mögglinger Spielplätze

4. Oktober 2019: „Mögglinger Oktoberfest“, Mackilohalle

5. Oktober 2019: Nacht der offenen Kirchen (gemeinsames Kirchenglockenläuten der 16 Gartenschau-Kommunen)

Außerdem bieten wir verschiedene Künstler-Workshops, Führungen und Vorträge an. Die Angebote sind gesammelt in unserem Veranstaltungskalender zur Gartenschau aufgeführt.

Nähere Infos zu den Veranstaltungen unter www.remstal.de



Gemeinde
Mögglingen

schau.mögglingen